

Seit oder seid?

Sechs Lücken. Entscheide nach der Aufgabe des Wortes — nicht nur nach dem Klang.

SEID

Form von *sein*: ihr seid.

Auch als Aufforderung: Seid leise!

SEIT

Zeitangabe oder zeitlicher Nebensatz.

Seit gestern. Seit wir hier wohnen ...

Vorsicht: „Morgen seid ihr ...“ braucht ein d. In „Seit ihr hier wohnt ...“ steht trotz ihr ein t.

Erst lösen, dann den unteren Teil aufdecken

1. Morgen ____ ihr mit dem Abwasch dran.

Begründung: _____

2. Wir warten ____ einer halben Stunde auf den Bus.

Begründung: _____

3. ____ bitte vorsichtig mit der Torte!

Begründung: _____

4. ____ ihr fertig mit dem Tischdecken?

Begründung: _____

5. ____ ihr hier wohnt, treffen wir uns öfter.

Begründung: _____

6. Ich freue mich, dass ihr gekommen ____.

Begründung: _____

Hier falten oder die Lösungen abdecken

Lösungen mit Begründung

1. seid: „Ihr seid“ ist eine Form von sein. Morgen ändert daran nichts.

2. seit: „seit einer halben Stunde“ beschreibt, wie lange wir schon warten.

3. Seid: Die Aufforderung richtet sich an mehrere Personen. Das ihr muss nicht dabeistehen.

4. Seid: Die Frage enthält die Verbform; als Aussage hieße sie „Ihr seid fertig“.

5. Seit: Hier beginnt der zeitliche Nebensatz. Dessen Verb heißt wohnt. Das folgende ihr allein entscheidet die Schreibung nicht.

6. seid: „Ihr seid gekommen“ steht hier im Nebensatz; deshalb steht seid am Ende.

Zwei eigene Nachrichten

Schreibe je einen Satz mit „Morgen seid ihr ...“ und „Seit gestern ...“. Unterstreiche die Verben.

